

WÄHLE AUS: Europa-Park – Besucher in Massen

Lösung der Aufgaben

- 1 Individuelle Schülerlösung, z. B.: Holzachterbahn „WODAN-Timburcoaster“, Wasserachterbahn „Poseidon“, Achterbahn „Silver Star“, Achterbahn „Euro-Mir“ ...
- 2 Viele Menschen, die in der Region leben, arbeiten im Europa-Park. In der Saison sind hier mehr als 3 600 Menschen beschäftigt. Über fünf Millionen Besucher kommen jedes Jahr, auch aus dem Ausland. Viele dieser Besucher übernachten in der Region oder besuchen Restaurants und Gaststätten vor Ort. Indirekt hängen also noch mehr Arbeitsplätze vom Europa-Park ab.
- 3 Jede Erweiterung des Parks oder der Bau neuer Parkplätze und Zufahrtsstraßen verbraucht mehr Grünfläche. Das kritisieren besonders Naturschützer. Ein weiteres Problem ist die Umweltverschmutzung durch den Autoverkehr. Viele Besucher kommen mit dem Auto. Dies führt zu einer Belastung der Umwelt durch Lärm und Abgase.
- 4 Umweltschonender als die Anreise mit dem Auto ist es, öffentliche Verkehrsmittel wie Busse oder Bahnen zu benutzen. Die Deutsche Bahn bietet hierzu ein Europa-Park Kombi-Ticket, das die Bahnfahrt vom Heimatort nach Rust und den Shuttle-Service einschließt. Man kann bei einem Besuch in Rust auch ein Fahrrad oder E-Bike leihen, um vor Ort mobil zu sein. Bei einem Besuch im Europa-Park sollte man sich genauso umweltbewusst wie zu Hause verhalten. So könnte man zum Beispiel versuchen, auf Einwegverpackungen zu verzichten, um Müll zu sparen.